

**Protokoll der LG1-Delegiertentagung  
vom 23.02.2014 im Bürgerhaus von Henstedt-Ulzburg**

**Top 01: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung**

Der 1. Vorsitzende Herr Tautz begrüßt die Versammlungsteilnehmer, Vorstandskolleginnen und Kollegen, sowie die anwesenden Gäste und eröffnet um 10.12 Uhr die Versammlung.

Er stellt fest, dass gemäß § 2 der Allgemeinen Geschäftsordnung des SV Versammlungen nicht öffentlich sind. Nur auf Beschluss der Versammlung können Gäste zugelassen werden. Die daraufhin durchgeführte Abstimmung ergibt, dass Gäste zugelassen sind. Es erfolgt der Hinweis, dass ausschließlich Delegierte ein Rederecht haben.

Ein weiterer Hinweis betrifft das Durchführen von Wahlen. Grundsätzlich sind Wahlen gem. §12 der Allgemeinen Geschäftsordnung des SV schriftlich und geheim vorzunehmen, wenn die Versammlung es nicht einstimmig anders beschließt. Wahlzettel, insbesondere für die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten werden durch den Wahlausschuss verteilt. Nach Aufrufen der Ortsgruppe ist der Wahlzettel von jedem Delegierten persönlich in das Wahlbehältnis zu stecken.



Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die diesjährige Landesgruppenvorsitzenden-Tagung am 26.01.2014. Im Zusammenhang mit der von ihm dort vorgestellten Imagekampagne „Charakter“ wurde er von den Versammlungsteilnehmern gebeten, bei der Delegiertentagung noch offene Fragen zum Thema zu beantworten. Er hat sich mit der Hauptgeschäftsstelle des SV in Verbindung gesetzt und den Vizepräsidenten des SV Herrn Nikolaus Waltrich eingeladen. Er bittet die Delegierten darum, sich als gute Gastgeber zu zeigen und Diskussionen sachlich zu führen. Weiterhin teilt er mit, dass für die Landesgruppe aus diesem Besuch keine Kosten entstehen.

**TOP 02: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Die Einladungen sind fristgerecht am 08.02.2014 per Email versandt worden. Es wird festgestellt, dass form- und satzungsgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung mit allen Anträgen sowie die Jahresberichte des LG-Vorstandes liegen jedem Delegierten vor. Der Kassenbericht wurde jedem Delegierten als Tischvorlage ausgehändigt.

Nach Überprüfung der anwesenden Delegierten sind 133 Delegierte plus 10 Vorstandsmitglieder stimmberechtigt. Die Versammlung ist somit laut § 4 der Geschäftsordnung beschlussfähig. Sollten im Verlauf der Tagung weitere Delegierte eintreffen, bittet der Vorsitzende um Mitteilung.

Genehmigung der Tagesordnung: Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung werden nicht gestellt, Einwände werden ebenfalls nicht erhoben. Die Tagesordnung wird per Akklamation einstimmig von den Delegierten genehmigt.

### TOP 03: Totengedenken

In den vergangenen Jahren wurde, stellvertretend für die verstorbenen Mitglieder der LG 01, jeweils ein Mitglied namentlich genannt. Der neu gewählte Landesgruppenvorstand vertritt die Meinung, dass jedes verstorbene Mitglied es verdient namentlich erwähnt zu werden. Da der Vorstand aber nicht immer zeitnah vom Ableben eines Mitgliedes erfährt, sollen die Verstorbenen zukünftig nicht mehr mit Namen benannt werden.

Die Versammlungsteilnehmer erheben sich von den Plätzen und gedenken gemeinsam aller im vergangenen Jahr verstorbenen Landesgruppenmitglieder. Herr Tautz dankt der Versammlung.

### TOP 04: Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlungen vom 24.02.2013

Das Protokoll vom 24.02.2013 wurde mit der LG-Online-Info (Ausgabe 2/2013) offiziell versendet und gleichzeitig im Internet auf der Landesgruppenwebsite veröffentlicht. Herr Tautz stellt fest, dass kein schriftlicher Widerspruch in der dafür vorgesehenen Frist eingegangen ist. Das Protokoll gelangt zur Abstimmung und wird von der Versammlung einstimmig angenommen und genehmigt.

### TOP 05: Ehrungen

#### 40-jähriges OG-Gründungs Jubiläum

OG Ammersbek - Vors. Renate Bytowski  
OG Bornhöved-Trappenkamp - Vors. Peter Haushahn  
OG Nübbel - Vors. Andrea Wicker  
OG Nützen – Vors. Werner Biselli

#### 50-jähriges OG-Gründungs Jubiläum

OG Emkendorf - Vors. Wolf-Heiko Wolgast

Herr Tautz spricht den Ortgruppen im Namen des Hauptvereins und der Landesgruppe Glückwünsche aus und überreicht den anwesenden Vertretern jeweils eine Jubiläumsurkunde sowie entsprechende Präsente des Hauptvereins.

#### 25 Jahre SV-Mitgliedschaft

33 Mitglieder mit und 7 Mitglieder ohne Ortsgruppenzugehörigkeit erhalten diese Ehrung. Die Urkunden wurden vom Hauptverein direkt an die entsprechende Ortsgruppe gesendet, bzw. den Mitgliedern ohne Ortsgruppe an die Postanschrift.

#### 40 Jahre SV-Mitgliedschaft

Harald Tau	OG Appen-Etz
Ewald Hack	OG Bargfeld-Stegen
Holger Neukam	OG Bornhöved-Trapp.
Renate Braun	OG Elmhorn
Winfried Lass	OG Elmshorn
Carl-Heinz Krause	OG Bredstedt
Bernd Werner Dose	OG Flensburg
Bernd Derboven	OG Hamburg-Harburg
Erika Fischer	OG Itzehoe
Prof. Dr. Edith Marold	OG Kiel-Vieburg
Marika Meyer	OG Meckelfeld
Hans Jürgen Zimmer	OG Tüdal
Dr. Klaus Dubber	ohne OG
Herbert Teut	ohne OG
Klaus Venzke	ohne OG

#### 50 Jahre SV-Mitgliedschaft

Harald Ritzen	OG Quickborn/Holstein
Manfred Friedl	OG Stade
Klaus Gräfe	ohne OG
Hans Hermann Wendlandt	ohne OG
Renate Günther	ohne OG

#### 60 Jahre SV-Mitgliedschaft

Helmut Pankraz	OG Elmshorn
Antje Giering	ohne OG
Karin Prieß	ohne OG



## Protokoll der LG-Delegiertentagung am 23.02.2014 in Henstedt-Ulzburg

Herr Tautz spricht den anwesenden Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche aus, übergibt die entsprechenden Ehrengaben und bedankt sich auch im Namen des Hauptvereins für die langjährige Vereinstreue.



### **Ehrungen weiterer Amtsträger der Ortsgruppen - 40jährige Amtstätigkeit**

Hans A. Schultz (OG Schleswig u. Umgebung e.V.)

Herr Tautz bedankt sich im Namen der Landesgruppe und des Hauptvereins für diese besondere Leistung und übergibt die Jubiläumsurkunde.

### **Ehrungen aufgrund der Altersregelung ausgeschiedener SV-Leistungsrichter**

Bruno Hönemann (OG Emkendorf u. Umgebung)

Felix Streck (OG Quickborn-Renzel)



Der Landesgruppenvorsitzende sowie der Landesgruppenausbildungswart und dessen Stellvertreter führen diese Ehrung gemeinsam durch. Sie bedanken sich für den jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz und überreichen die Urkunden des SV, sowie jeweils einen Präsentkorb im Namen und als Dankeschön der Landesgruppe. Der Landesgruppenvorstand hat an den SV den Antrag gestellt, beide Personen zum SV-Ehrenrichter zu berufen. Diesem Antrag wurde stattgegeben und mit sofortiger Wirkung sind Bruno Hönemann und Felix Streck zum SV-Ehrenrichter berufen.

### **Ehrung silberne Verdienstspange des SV**

Folgende Mitglieder werden aufgrund ihres langjährigen Einsatzes und entsprechender Verdienste für die Landesgruppe mit der Verleihung der silbernen Verdienstspange geehrt:

Evelyn Ipsen (LG-Kassenwartin)

Berndhard Flinks (LG-Lehrhelfer) (nicht anwesend)

Jürgen Grünwald ( LG-Lehrhelfer) (nicht anwesend)

Wilfried Tautz gratuliert Evelyn Ipsen zu dieser besonderen Auszeichnung und bedankt sich für die seit Februar 2001 hervorragend geleistete Arbeit als Landesgruppen-Kassenwartin.



## **TOP 06 Jahresberichte**

Alle Jahresberichte liegen den Delegierten vor. Zu den einzelnen Punkten erfolgt nur noch die Aussprache.

### **6.1 des LG-Vorsitzenden**

Der Landesgruppenvorsitzende stellt seinen Bericht zur Aussprache. Aus der Versammlung wird keine Aussprache gewünscht.



### 6.2 des stellvertretenden LG-Vorsitzenden

Es wird keine Aussprache gewünscht.

Anmerkung des stellv. Vorsitzenden: Es erfolgt in Kürze ein Mailrundsreiben mit dem Hinweis auf ein Angebot von Schulungen in den Ortsgruppen. Die Schulungen sollen Hilfestellung für Amtsträger oder Interessierte bieten. Auch die Testversion eines Webinars wird von ihm eingerichtet.

### 6.3. des LG-Zuchtwartes

Zunächst nimmt Herr Weber die jährliche Ehrung für den LG-Zuchtwanderpokal vor.

Diesen gewinnt Ralf Dangers für die Bewertung VA auf der Bundessiegerzuchtschau 2013 in der GHKL-Langstockhaar Rüden.

Anschließend überreicht er den „Jahrespokal Zucht“ für die erfolgreichsten Züchter/in im Jahr 2013 an Gisela Kettner. Sie ist Züchterin des Zwingers „vom Seevetaler Grund“.

Herr Weber gratuliert den oben Genannten und überreicht ihnen jeweils den entsprechenden Pokal. Er weist darauf hin, dass bei der letzten Landesgruppenvorstandssitzung beschlossen wurde, im kommenden Jahr einen zusätzlichen Pokal „Langstockhaar“ einzurichten.

Die für Ende 2013 geplante Schulung „Zuchtwartlizenz“ konnte er aus gesundheitlichen Gründen nicht durchführen. Sobald ein Termin feststeht, wird dieser über die LG-Online-Info und die LG-Homepage publiziert.

Weiterhin spricht er seinen Respekt für züchterische Aktivitäten und Erfolge mit selbstgezüchteten Hunden aus, stellvertretend nennt er hier Hans Tamm, der im vergangenen Jahr erfolgreicher Teilnehmer der WUSV-Weltmeisterschaft war.

Danach stellt er seinen Bericht zur Aussprache.

Der Delegierte Hans A. Schultz meldet sich zu Wort: „Mit dem Bericht des Zuchtwartes ist er sehr zufrieden. Er hat ein Anliegen, dass sich auf den Landesgruppenvorstand bezieht. Ab Mitte des Jahres steht der Zuchtrichter Hans-Jürgen Begier nach Ablauf seiner Sperre wieder zur Verfügung, welcher als Körmeister auf Körungen innerhalb der Landesgruppe im laufenden Jahr nicht berücksichtigt wurde. Hans A. Schultz fühlt sich in seiner Freizügigkeit eingeschränkt wenn er nicht die Möglichkeit hat, auch zu diesem Körmeister zu gehen. Er möchte diese Aussage als Appell an den Landesgruppenvorstand richten.“

Aus der Versammlung wird keine Aussprache gewünscht.

### 6.4. des LG-Ausbildungswartes

Herr Flügge beginnt zunächst mit der Aussprache seines Jahresberichtes. Ergänzend fügt er hinzu, dass mehrfach der Wunsch an ihn herangetragen wurde, mehr Fortbildungen und Seminare anzubieten. Er wird versuchen diese in seine Jahresplanung einzubinden.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Für den Leistungsbereich nimmt Herr Flügge folgende Ehrung vor:



Hans-Joachim Tamm erhält den Walter-Flebbe-Pokal für die beste Platzierung der LG 01 auf der Bundessiegerprüfung 2013 mit seinem Rüden „Ice vom Haus TTH“.

Ebenfalls war er erfolgreich auf der WUSV-Weltmeisterschaft in Philadelphia. Er erreichte dort den Platz 22 und wurde gemeinsam mit dem Deutschen Team „Mannschaftsweltmeister“. Unter großem Beifall nimmt Hans-Joachim Tamm den Pokal entgegen.

### 6.5. des LG-Jugendwartes

Zunächst bedankt sich Michael Puff für die ihm zugesendeten Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Er stellt seinen Bericht zur Aussprache. Aus der Versammlung gibt es keine Fragen.

Der Jugendwart gibt folgende Auskunft an die Versammlung: nach Aussage der Hauptgeschäftsstelle des SV hat die Landesgruppe derzeit 128 Jugendliche und Junioren, das bedeutet ein Minus zum Vorjahr von 4 Jugendlichen. Es selber kennt derzeit 25 Jugendliche, möchte das aber in Zukunft ändern. In der Landesgruppe gibt es nach Auskunft der HG 50 Ortsgruppen ohne Jugendwart. Michael Puff betont, dass dieses Amt zum Vorstand gehört, auch wenn die jeweilige Ortsgruppe derzeit keine jugendlichen Mitglieder hat.

Danach führt er die Ehrungen im Bereich Jugend und Junioren durch:



Beste Jugendliche im Bereich „Zucht“ wurde Alexandra Meyer aus der Ortsgruppe Springhirsch. Sie ist nicht anwesend. Stellvertretend nimmt der Delegierte der Ortsgruppe, Karl-Heinz Vollstedt, den Pokal und die Glückwünsche entgegen.

Beste Jugendliche, bzw. Juniorin im Bereich „Leistung“ wurde Jennifer Rohwer aus der Ortsgruppe Elmshorn. Michael Puff überreicht den Pokal und spricht ihr seine Glückwünsche zu diesem Erfolg aus.



Jasmina Feldt errang auf der DJJM den Titel Deutsche Jugendmeisterin Agility A2. Da sie nicht anwesend ist, nimmt stellvertretend die Jugendwartin der Ortsgruppe Elmshorn, Katharine Puff, die Glückwünsche und den Pokal entgegen.

### 6.6. der LG-Sportbeauftragten

Eine Aussprache zum Jahresbericht wird nicht gewünscht.

Joana Grage nimmt folgende Ehrung vor: Andrea Grage erhält eine Ehrengabe als beste Agility-Teilnehmerin der Landesgruppe 01 mit ihrer Hündin „Grace vom Nordsturm“ auf der Bundessiegerprüfung 2013 in Göttingen.



### **6.7. des stellv. LG-Ausbildungswartes**

Eine Aussprache zum Jahresbericht wird nicht gewünscht.

Axel Hink schildert seine Darstellung bezüglich einer von ihm fehlerhaft eingereichten Spesenabrechnung an die Landesgruppe. Er kritisiert die damit verbundene Vorgehensweise des Landesgruppenvorstandes, die er für respektlos hält. Eine vertrauliche Zusammenarbeit ist nach seiner Sicht nicht mehr möglich. Er stellt sein Amt mit sofortiger Wirkung zur Verfügung.

Der Landesgruppenvorsitzende Wilfried Tautz übernimmt das Wort. Er zollt Axel Hink absoluten Respekt dafür, dass er den Sachverhalt aus seiner Sicht betrachtet geschildert hat. Er betont, dass die Sachverhaltsdarstellung aus Sicht von Axel Hink sicherlich nachvollziehbar ist, sich aus Sicht des Landesgruppenvorstandes jedoch anders darstellt. Der Landesgruppenvorstand hat ein festgestelltes Fehlverhalten an das Rechtsamt des Vereines für Deutsche Schäferhunde mit der Bitte um rechtliche Prüfung weitergeleitet. Da es sich um ein schwebendes Verfahren handelt, macht Wilfried Tautz zum Sachverhalt und zu den an den LG- Vorsitzenden gerichteten Vorwürfen von Axel Hink keine weiteren Angaben. Wilfried Tautz bedankt sich für die über Jahre geleistete Vorstandsarbeit und wünscht Axel Hink für die Zukunft alles Gute.

Der Landesgruppenvorsitzende begrüßt den zwischenzeitlich eingetroffenen Vizepräsidenten des SV, Herrn Nikolaus Waltrich.

### **6.8. der LG-Pressereferentin**

Erstmals hat auch die Pressereferentin ebenfalls einen Bericht gefertigt, um den Mitgliedern einen Überblick über ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr zu geben.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

### **6.9. der Rettungshund-Beauftragten**

Eine Aussprache wird auch hier nicht gewünscht.

Die RH-Beauftragte informiert: der SV arbeitet an einer neuen Prüfungsordnung in Richtung Mantrailing, um neue Bereiche erschließen zu können.

Die offene VDH-Rettungshund DM findet vom 2.-4.Mai 2014 in der Ortsgruppe Bargfeld-Stegen statt. Eine Homepage wurde von Hans-Peter Schweimer erstellt und wird ebenfalls von ihm betreut. Es werden auch Teilnehmer aus dem Ausland erwartet.

Die RH-Beauftragte freut sich, dass die Ortsgruppe Schleswig jetzt eine RH-Beauftragte gewählt hat. Auch die Ortsgruppen Nützen und Kiel sind in dem Rettungshund-Bereich sehr aktiv.

Wilfried Tautz wünscht für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft alles Gute.

### **6.10. der LG-Kassenwartin**

Der Jahresbericht liegt allen Delegierten vor. Auch im vergangenen Jahr konnte, bei immer weniger Einnahmen, ein Gewinn erzielt werden. Teilweise haben Vorstands- und auch andere Mitglieder ihre Spesen gespendet.

Frau Ipsen erläutert ihren Bericht für das Jahr 2013. Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht.

## **TOP 07: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Herr Reckermann gibt den Bericht der Kassenprüfer ab. Am 08.02.2014 hat er, gemeinsam mit Frau Erika Schippenbeil, die Kassenprüfung im Hause der LG-Kassenwartin durchgeführt und die Kasse umfangreich geprüft. Es gab keinerlei Unregelmäßigkeiten und sie bescheinigen dem LG-Vorstand, dass dieser mit den vorhandenen finanziellen Mitteln wiederum sehr kostenorientiert und sparsam umgegangen ist. Herr Reckermann stellt eine ordnungsgemäße, korrekte und vorbildliche Kassenführung und keinerlei Beanstandungen fest. Aussprache: keine. Herr Reckermann stellt den Antrag, den LG-Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird per Akklamation einstimmig angenommen. Der Vorstand ist damit entlastet.

## **TOP 08: Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anträgen**

### **8.1: OG Husum:**

#### **Zuordnung Leistungsrichter auf LG-Ebene durch Los-Verfahren auf der Delegiertentagung**

Nils Lienshöft aus der Ortsgruppe Husum erläutert den Antrag: der Ortsgruppe ist es wichtig, dass zu den Landesgruppenveranstaltungen verschiedene Richter eingesetzt werden.

Der LG-Ausbildungswart nimmt dazu Stellung: die Durchführung des beantragten Verfahrens ist nach seiner Einschätzung praktisch gar nicht möglich. Teilweise sind LR selber Teilnehmer. Auch kann es passieren, dass LR aufgrund des Losverfahrens über Jahre gar nicht berücksichtigt werden.

Der LG-Vorstand hat sich auf der letzten Vorstandssitzung intensiv mit diesem Antrag auseinander gesetzt und ist zu der Feststellung gekommen, dass der Antrag vom Vorstand nicht befürwortet wird.

*Über den Antrag 8.1 per Akklamation abgestimmt und bei zwei Ja-Stimmen mit deutlicher Mehrheit abgelehnt. .*



### **8.2: OG Kappeln/Schlei – Fährtenbeauftragter bei OG-Prüfungen**

Bevor die Ortsgruppe zu ihrem Antrag Stellung nimmt weist der LG-Vorsitzende darauf hin, dass die VDH-Prüfungsordnung es zwingend vorschreibt, dass der amtierende Leistungsrichter beim Legen der Fährten anwesend sein muss.

Susanne Kreische erhält als Vertreter der Ortsgruppe trotzdem die Möglichkeit, zu dem Antrag Stellung zu nehmen: nach Auffassung der Ortsgruppe gibt es bei Prüfungen oftmals ein großes Zeitproblem. Teilweise sind Prüfungen erst um 18.00 oder 19.00 Uhr beendet. Eine Änderung der vorgeschriebenen Regelung würde auch ein Signal in Bezug auf das Vertrauen zu den Ortsgruppen setzen.

Wilfried Tautz stellt fest, dass über diesen Antrag nicht abgestimmt werden kann, da es eine VDH-Prüfungsordnung gibt, die es nicht möglich macht.

### **8.3: OG HSV-Selent – Zuchtordnung Ziffer 4.3 Bekämpfung der Degenerativen Myelopathie**

Die Zuchtwartin der Ortsgruppe nimmt zu dem Antrag Stellung und beschreibt die Erkrankung. Der LG-Zuchtwart hat auf der LG-Zuchtwartagung die Gelegenheit genutzt, den Antrag zu thematisieren. Der LG-Vorstand gibt keine Empfehlung zu diesem Antrag ab.

*Der Antrag wird per Akklamation mit 40 Ja-Stimmen und 38 Nein-Stimmen befürwortet und er gelangt somit zur Bundesversammlung.*

### **8.4: LG-Vorstand- alle Richterblätter für Ortsgruppen kostenlos zur freien Verfügung (Download)**

Hans-Peter Schweimer begründet den Antrag. Er soll eine Erleichterung und Entlastung für die Ortsgruppen in der Vorbereitung auf eine Prüfung ermöglichen.

*Der Antrag wird per Akklamation einstimmig angenommen und gelangt somit zur Bundesversammlung.*

## **TOP 09: Wahl des Wahlvorstands und Benennung des Wahlleiters**

Der Landesgruppenvorsitzende erklärt, dass es nicht zwingend erforderlich ist, Delegierter oder SV-Mitglied zu sein, um in den Wahlvorstand gewählt zu werden. Herr Tautz fragt nach Kandidatenvorschlägen:

Vorgeschlagen werden: Ullrich Engel, Karl-Heinz Reckermann, Simone Wendt, Peggy Wendt, Ralf Dangers, Frank Wolfram. Es stellen sich alle Vorgeschlagenen zur Wahl. Diese erfolgt per Akklamation einstimmig.

**Der Wahlvorstand benennt Karl-Heinz Reckermann zum Wahlleiter.**

## **TOP 10: Wahlen**

### **10.1: Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur SV-Bundesversammlung 2014**

Der Landesgruppenvorsitzende ist geborener Delegierter. Die Landesgruppe kann weitere drei Delegierte zur Bundesversammlung entsenden.

Vorgeschlagen werden (in alphabetischer Reihenfolge):

Hauke Clausen, Roswitha Dannenberg, Jens-Peter Flügge, Astrid Gätje, Hans-Peter Schweimer, Bernd Weber.

Alle Kandidaten stellen sich zur Wahl.

Die Abstimmung erfolgt laut Satzung geheim. Es werden alle Delegierten nach OG-Zugehörigkeit aufgerufen, um ihre Stimmzettel für diesen Wahlgang entgegen zu nehmen.

Nach beendeter Stimmauszählung gibt der Wahlleiter folgendes Ergebnis bekannt:

139 gültige und 1 ungültiger Stimmzettel wurden abgegeben.

**Folgende Hauptdelegierte** vertreten unsere Landesgruppe:

<i>Wilfried Tautz als geborener Delegierter</i>	
Jens-Peter Flügge	71 Stimmen
Roswitha Dannenberg	69 Stimmen
Hans-Peter Schweimer	64 Stimmen

**Ersatzdelegierte:**

Bernd Weber	62 Stimmen
Astrid Gätje	61 Stimmen
Hauke Clausen	48 Stimmen

Alle gewählten Delegierten nehmen die Wahl an.

Karl-Heinz Reckermann tritt nach der Verkündung des Wahlergebnisses vom Amt des Wahlleiters zurück, da er für die Wahl des Kassenprüfers kandidieren möchte.

**Der Wahlvorstand benennt Frank Wolfram zum Wahlleiter.**

### **10.2: Wahl der Kassenprüfer**

Folgende Vorschläge werden gemacht:  
Karl-Heinz Reckermann, Erika Schippenbeil.  
Beide stellen sich zur Wahl.

Die Versammlung beschließt einstimmig, die Wahl per Akklamation durchzuführen.  
Erika Schippenbeil und Karl-Heinz Reckermann werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Es sind somit alle Wahlen durchgeführt worden. Der LG-Vorsitzende bedankt sich bei dem Wahlausschuss und übernimmt die Fortführung der Versammlung.

### **TOP 11: SV-Vize-Präsident Nikolaus Waltrich**

#### **- Referat und Fragenbeantwortung zum Thema SV-Imagekampagne „Charaktier“**

Wilfried Tautz begrüßt nochmals Herrn Waltrich herzlich in der Landesgruppe Hamburg-Schleswig/Holstein und erteilt ihm das Wort.

Herr Waltrich begrüßt seinerseits die Versammlung. Er möchte seine Sicht der Dinge bezüglich der Imagekampagne „Charaktier“ und der Zertifizierung der Ortsgruppen vorstellen. Anschließend referiert er über etwa 90 Minuten sowohl über die Imagekampagne „Charaktier“ als auch über die Zertifizierung der Ortsgruppen und erklärt aus seiner Sicht deren Notwendigkeit. Seinen Vortrag schließt er mit einem Zitat von Einstein „ Es interessiert nicht die Vergangenheit, sondern die Zukunft“.

Anschließend haben die Delegierten die Möglichkeit, Fragen an Herrn Waltrich zu stellen. In sehr sachlicher Form äußern mehrere Delegierte ihre kritischen Bedenken zu den Kampagnen. Es werden verschiedene Argumente aufgeführt, z.B. dass die Basis sich vom SV mit diesen Kampagnen „überfahren“ fühlt. Auch die Frage, welches Ziel mit den Kampagnen verfolgt werden soll wird gestellt. Für einige Delegierten entsteht der Eindruck, dass die Ortsgruppen in den Wettbewerb mit den Hundeschulen treten sollen. Die hohen Kosten für die Kampagnen und das nicht Einholen von Vergleichsangeboten wird ebenfalls kritisiert. Auf Nachfrage teilt Herr Waltrich mit, dass die geplante Umbenennung der SV-Zeitung in den Namen „Hektor“ vorerst nicht umgesetzt wird. Diesbezüglich habe man sich entschlossen, eine Mitgliederbefragung durchzuführen.

Der LG-Vorsitzende bedankt sich nach Abschluss des Vortrages und der Diskussion bei Herrn Waltrich für seinen Besuch in der Landesgruppe Hamburg-Schleswig/Holstein und wünscht ihm eine angenehme Heimreise.

### **TOP 11 Vergabe der LG-Veranstaltungen**

Die nachfolgenden Veranstaltungen wurden wie folgt vergeben, bzw. durch die Delegierten per Abstimmung benannt:

1. OG Zuchtschau 2015	OG Bordesholm
LG-Zuchtschau 2015	OG Barmstedt
LG-Jugend-Zuchtschau 2015	OG Bardowick
LG-FH-Ausscheidung 2015	OG Pahlen
LG-FCI-Ausscheidung 2015	OG Barmstedt
LG-Pokalkampf 2015	OG Neumünster
LG-Ausscheidung 2015	OG Bordesholm
LG-J&J-Ausscheidung 2015	OG Elmshorn
LG-Agility-Turnier 2015	noch offen
LG-Rettungshund-Pokal 2015	noch offen

Wilfried Tautz bedankt sich bei den Ortsgruppen für ihre Bereitschaft, diese Veranstaltungen zu übernehmen.

### **TOP 12: Verschiedenes**

- Der Redaktionsschluss für die LG-Info ist der 01.04.2014.
- Die nächste LG-Delegiertentagung findet am 22.02.2015 im Bürgerhaus Henstedt-Ulzburg statt.

Wilfried Tautz beendet die Delegiertentagung um 17.10 Uhr. Er bedankt sich bei allen Delegierten für das lange Ausharren und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise.

**gez. Roswitha Dannenberg**

(LG Schriftwartin und Pressereferentin)

Vom LG-Vorstand geändert und genehmigt am 15.04.2014